



Loriot *Für den Fall...*

*Der neuzeitliche Helfer
in schwierigen
Lebenslagen*

Diogenes

Für den Fall...

*Der neuzeitliche Helfer
in schwierigen*

*Lebenslagen
Wort und Bild*

von

Loriot



Diogenes

Veröffentlicht als Diogenes Taschenbuch, 1981

Die Erstausgabe erschien 1960
im Diogenes Verlag

Alle Rechte vorbehalten
Copyright© 1960

Diogenes Verlag AG Zürich
80/96/36/7

ISBN 3 257 20937 i

Inhalt

Vorwort 7

I. Kapitel »GEWÖHNLICHES«

Für den Fall...

- daß Sie Ihr Wohnzimmer einrichten 10
- daß das Wirtschaftsgeld nicht reicht 16
- daß die Handwerker nicht kommen 20
- daß Sie nicht mehr ganz nüchtern sind 22
- daß es regnet 26
- daß Ihnen zu warm ist 28
- daß Ihre Gartenzwerge überwintern sollen 30
- daß Sie Schädlinge im Garten haben 33
- daß Sie zelten wollen 34
- daß Sie eine Panne haben 38
- daß Sie im Schlafwagen reisen 42
- daß Sie eine Seereise antreten 44
- daß Sie zu fliegen beabsichtigen 46
- daß Sie nicht skilaufen können 48
- daß Sie Reiseandenken sammeln wollen 51
- daß Sie ein Grundstück erwerben möchten 55
- daß Sie einen Hund kaufen 58
- daß Sie eine Liebeserklärung machen wollen 62

2. Kapitel »UNGEWÖHNLICHES«

Für den Fall...

daß Sie einen Ochsen geerbt haben 66

daß Sie auf eine einsame Insel verschlagen

werden 70

daß Sie kein Fernsehgerät besitzen 72

daß Sie zaubern wollen 75

daß Sie einen Zwei-Kilo-Brillanten finden 78

daß Sie einen Zentauren besitzen 82

daß Sie sich verirrt haben 86

Sachregister 89

Vorwort

*V*erschiedene Herrschaften, die meine Ratgeber für ein formschönes und erfolgreiches Leben offensichtlich gelesen hatten, machten mich darauf aufmerksam, daß ich zwar an die

Verfeinerung ungeschlachter Umgangsformen gedacht und sowohl private als auch berufliche Vervollkommnung im Auge gehabt, aber bisher versäumt habe, bestimmte Alltagsfragen zu beantworten, denen der Mensch von heute meist hilflos gegenübersteht. So stellte beispielsweise das fehlerhafte Überwintern sensibler Gartenzwerge immer wieder ein Problem dar, an dem nicht wenige Ehen vorzeitig gescheitert seien. Es war auch klar, daß es außer diesem recht gewöhnlichen Fall noch eine Reihe anderer Fragen geben müßte, die zwar weniger bekannt, aber nicht minder wichtig sein würden. Die Frucht dieser Überlegung und enger Zusammenarbeit mit

zahllosen Hausfrauen, Arbeitern, Angestellten, Offizieren, Beamten, Pädagogen, Medizinern, Politikern und vielen Persönlichkeiten des geistigen und kulturellen Lebens ist das vorliegende Werk.

Es gehört in die Hände beiderlei Geschlechts. Ich möchte sagen, in die Hände aller Hausfrauen, Arbeiter, Angestellten, Offiziere, Beamten, Pädagogen, Mediziner, Politiker und aller Persönlichkeiten des geistigen und kulturellen Lebens. Unbeantwortet ließ ich Fragen anstößiger oder krimineller Natur. Auf diesem Gebiet ist heute jedes Kind ausreichend unterrichtet. Ich danke insbesondere der Illustrierten Quick

für ihre freundliche Unterstützung.

Gauting, im Frühjahr 1960

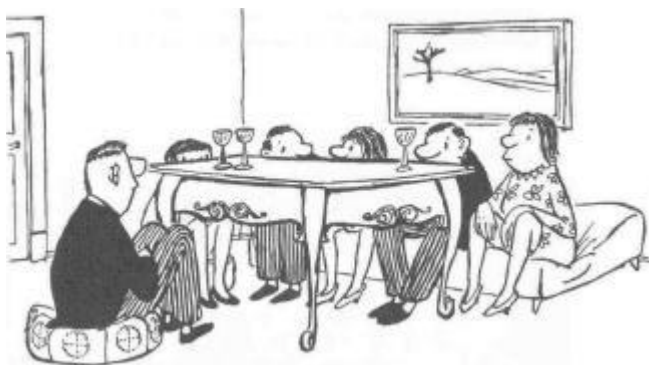
LORLOT



...daß Sie Ihr Wohnzimmer einrichten



Moderne Menschen richten sich zeitgemäß ein.
Aparte Dekorationsstoffe vermitteln ihnen das
Gefühl behaglicher Nestwärme. Merke: *Die
Wohnung sei der Spiegel Ihres Inneren.*



Kenner erzielen oft erstaunliche Wirkungen durch die geschmackvolle Kombination von antikem und neuzeitlichem Mobiliar.

Der tief im deutschen Menschen verwurzelte Hang zu stilvoller Gediegenheit zeigt sich von Tag zu Tag mehr im Anschwellen der Antiquitätenwelle. An Hand einiger Beispiele möchte ich Ihnen jene Sicherheit im Umgang mit alten

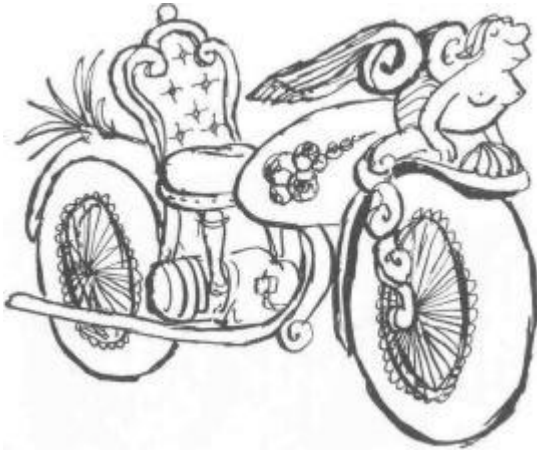
Möbeln vermitteln, die Sie dringend benötigen, wenn Sie gesellschaftlich weiterhin eine Rolle spielen wollen.



Diese original-frühgotische Bettstatt stammt aus dem Familienbesitz eines flämischen Grafengeschlechtes. Kleine Ungelegenheiten wird man im köstlichen Bewußtsein stilreiner Nachtruhe gern in Kauf nehmen.



Als einmalig günstige Gelegenheit ist der Erwerb dieser fünf antiken Karussellpferdchen (DM 4800.-) anzusehen. Der bisher karge Raum erhielt eine persönliche Note und die Atmosphäre kultivierter Gastlichkeit.

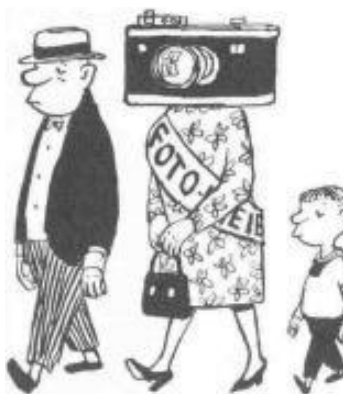


Die rasch um sich greifende Liebe zum Stil-
möbel macht eine Warnung vor übereilten
Ankäufen nötig. Das abgebildete Motorrad aus
dem italienischen Spätbarock erwies sich nach
eingehender Begutachtung als geschickte
Fälschung.

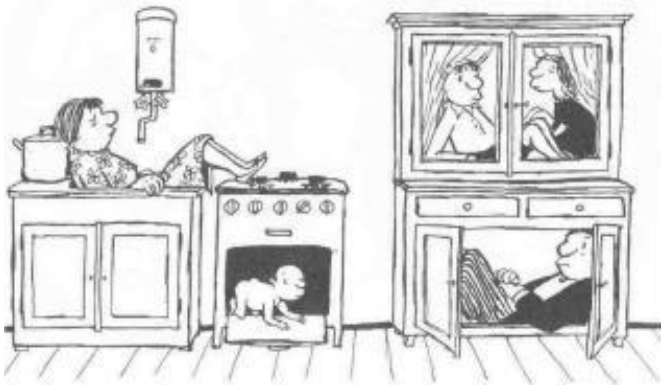


Glück gehabt hat das Ehepaar Szislawczik in Kiel: Es erwischte eine Haushaltshilfe aus dem Biedermeier (ca. 1810-1835). Das Mädchen zählt jetzt 149 Jahre, paßt glänzend zu einer Kommode gleichen Alters und erzählt hin und wieder entzückende Anekdoten aus den Befreiungskriegen.

...daß das Wirtschaftsgeld nicht reicht



Allein auf dem Gebiete der Werbung liegen ebenso vielfältige wie reizvolle Möglichkeiten regelmäßiger Nebeneinnahmen. Kein fortschrittlicher Ehegatte wird sich Ihrem Wunsche verschliessen. Merke: *Auch Hausfrauen dürfen über ihren Körper frei verfügen.*



Familien, die bereit sind, sich räumlich ein wenig einzuschränken, können durch Vermietung an Studenten pro Zimmer 250 DM und mehr einnehmen und sich dadurch den angestrebten Wohlstand sichern.



Durch Verkauf ihres Haupthaares haben sich schon viele Damen langgehegte Wünsche erfüllen können (Pfeil), die ihrem Äußeren jene kostbare Vollendung verleihen, die man als Hauch der großen Welt bezeichnet.



Sehr selbständige Hausfrauen verstehen sich auf die Zubereitung von Bargeld in Hausmacherart. Diese Methode ist behördlicherseits jedoch umstritten. Merke: *Vorsicht bei der Herstellung von 30-DM-Scheinen, da Absatzschwierigkeiten.*

...daß die Handwerker nicht kommen



Kleinere Arbeiten, die keine Fachkenntnisse voraussetzen, verrichten Sie am besten selbst, ehe der Schaden größer wird.



In schwierigeren Fällen mittags schlafen (zwischen 2 und 3), und schon wird jede erwünschte Reparatur unter Zuhilfenahme modernster Werkzeuge (Preßlufthammer, Motorsäge, Dampfzange usw.) präzise ausgeführt.

...daß Sie nicht mehr ganz nüchtern sind



Der Eindruck, Sie seien betrunken, ist durch das Vorführen kleiner Geschicklichkeits-Übungen leicht zu verwischen.



Sollten Sie bedenklich an Form verlieren,
finden Sie in jedem gepflegten Haushalt
geeignete Geräte für eine ebenso gründliche
wie diskrete Erfrischung.



Bei Gleichgewichtsstörungen waagrecht liegen. Nach ein, zwei Stunden fühlen Sie sich wie neugeboren.



Falls Sie im Zustand der Volltrunkenheit weder sehen noch hören, sprechen oder gehen können, empfiehlt es sich, den Heimweg anzutreten. Merke: *Je schneller, desto besser!*

...daß es regnet

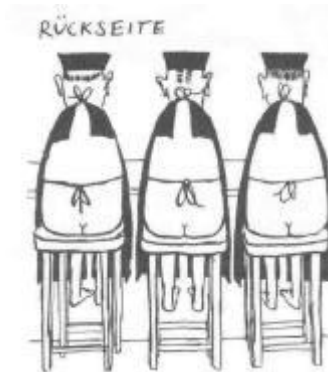
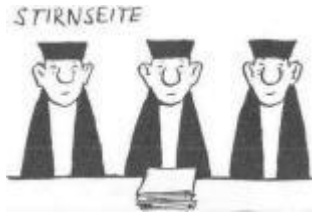


Warmer Platzregen verhilft zu beliebten modischen Effekten. In wenigen Minuten sitzt Ihre Garderobe mit der erwünschten sommerlichen Knappheit.



Eine kleidsame Plastic-Hülle (Pfeil) garantiert auch bei ungünstiger Witterung von längerer Dauer Farbe und Form ihres empfindlichen Velour-Hutes.

...daß Ihnen zu warm ist



Der Entschluß des oben sitzenden Schwurgerichts wird in berufstätigen Kreisen als ebenso kühn wie richtungsweisend angesehen.



Bei extremer Hitze-Entwicklung im eigenen Heim kleine Eisstückchen *langsam* im Munde zergehen lassen.

...daß Ihre Gartenzwerge überwintern sollen



A IN DER WOHNUNG

Anfällige oder sehr zarte Gartenzwerge lieben während der kalten Jahreszeit gleichmäßige Bettwärme. Merke: *Für lesende Gartenzwerge Licht anlassen!*



B DRAUSSEN

Im Schütze kleidsamer Strickgarnituren werden Ihre kleinen Lieblinge auch bei scharfem Frost immer auf dem Posten bleiben. Wenn Sie eine Überraschung planen, ist die richtige Paßform mit Hilfe Ihres Gatten (Pfeil) leicht zu ermitteln.

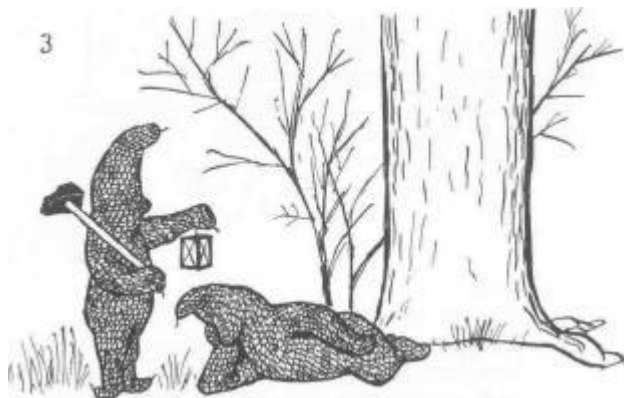
1



2



3





C IM KELLER

Vorsicht mit Lebensmitteln: Zwei Gartenzwerge aus Mülheim (Ruhr) bei achtloser Unterbringung im Kartoffelkeller Oktober

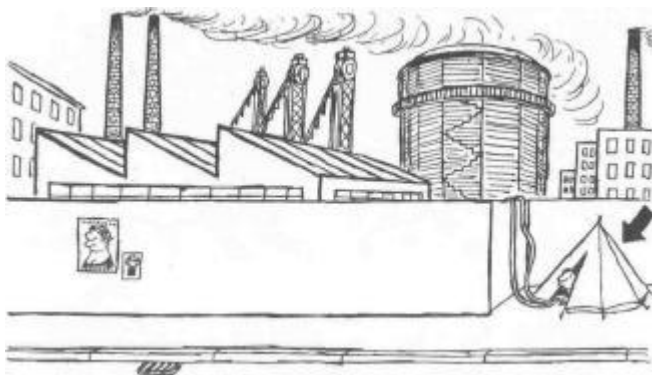
1958 (1) und etwa drei Wochen später (2).
Merke: Korpulente Gartenzwerge sind keine Zierde für deutsche Grünanlagen.

...daß Sie Schädlinge im Garten haben



Nach Anwendung einer Blockflöte (A) ist Ihr Garten überraschend schnell von unappetitlichen Nagern befreit (B). Darunter ein erprobtes Mittel bei gleichzeitigem Auftreten von Blattläusen, Engerlingen, Schnecken, Ameisen, Wühlmäusen, Milben und Maulwürfen.

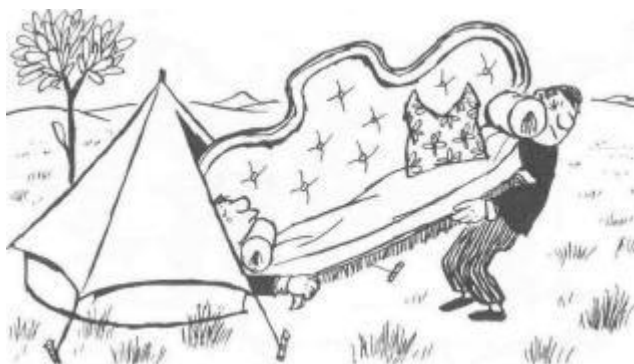
...daß Sie zelten wollen



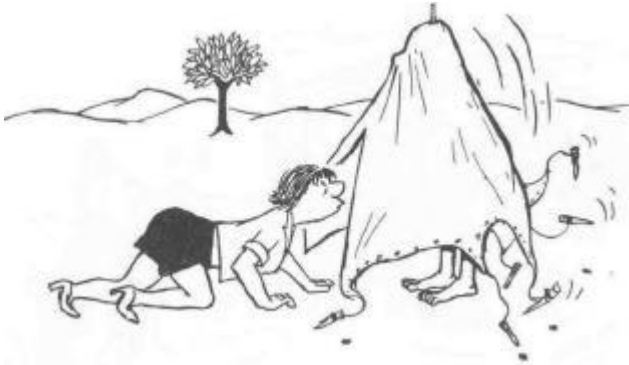
Ungewohnte Umgebung und günstige Lage zur Wasser- und Stromversorgung kennzeichnen den Zeltplatz des erfahrenen Camping-Freundes (Pfeil).



Durch enge Beziehung zur Landwirtschaft werden Sie in kurzer Zeit jenen Tagesrhythmus liebenlernen, dem Sie als naturentfremdeter Großstädter bisher ablehnend gegenüberstanden.

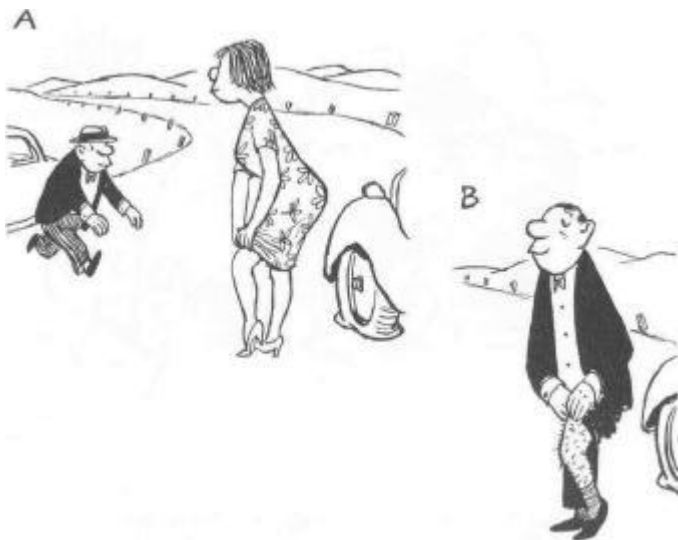


Auch Kulturmenschen bietet sich die Möglichkeit erdnaher Erholung. Die Mitnahme vertrauter Kleinigkeiten macht das Zeltinnere wohnlich und vermittelt echte Urlaubsstimmung statt primitiven Naturgenusses.



Der Kavalier steht auf, wenn eine Dame das Zelt betritt. Diese einfache Geste der Höflichkeit wird heute oft unter fadenscheinigen Gründen außer acht gelassen.

...daß Sie eine Panne haben



Damen bedienen sich anlässlich schwieriger Reparaturen natürlicher Hilfsmittel (A), die bei Herren jedoch nur in Ausnahmefällen Erfolg versprechen (B).



Neue Fahrzeuge weisen mitunter anfänglich kleine Fertigungsmängel auf, welche die Freude am Automobil beeinträchtigen können. Tempo verringern und Mitfahrende durch ein Scherzwort beruhigen.



Eigenwilliges Verhalten hochgezüchteter Motoren ist noch nicht als Panne zu bezeichnen. Ruhig durchatmen und vorsichtig zur Landung ansetzen. Merke: *Über Ortschaften nicht schneller als fünfzig fliegen.*



Alle fünfzig Kilometer ist eine gründliche Durchsicht der Maschine ratsam, wenn Sie Unannehmlichkeiten vermeiden und zügig vorankommen wollen. Merke: *Geschwindigkeit ist keine Hexerei.*

...daß Sie im Schlafwagen reisen



Rechtzeitige Vorbereitung auf die Nacht beschleunigt die Arbeit des überlasteten Schlafwagen-Personals.



Unzweckmäßig ist das Verlassen des Bettes bei plötzlichem Halt auf freier Strecke. Merke: *Ruhe bewahren und weiterschlafen.*

...daß Sie eine Seereise antreten

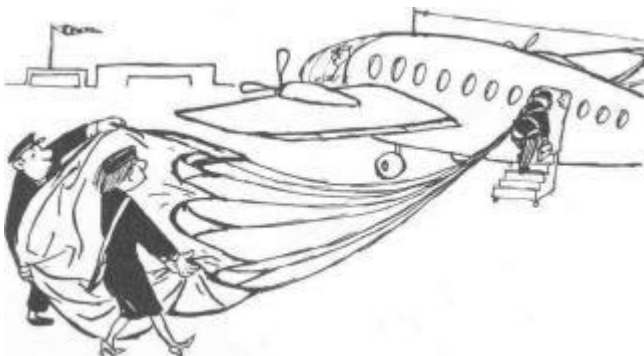


An schönen Tagen bietet das Füttern von Möwen eine willkommene Abwechslung. Immer wieder sind die spaßigen Vögel Grund zu ausgelassener Fröhlichkeit.



Oft rufen kleine Zwischenfälle allgemeine Verstimmung unter den Seereisenden hervor. Wer die Dinge von der heiteren Seite sieht, hat mehr davon.

...daß Sie zu fliegen beabsichtigen



Auch ängstliche oder besonders wertvolle Fluggäste können in den vollen Genuß einer Luftreise kommen. Pilot und Bodenpersonal sind gerne bereit, beim Mitführen privater Sicherheitsvorrichtungen behilflich zu sein.



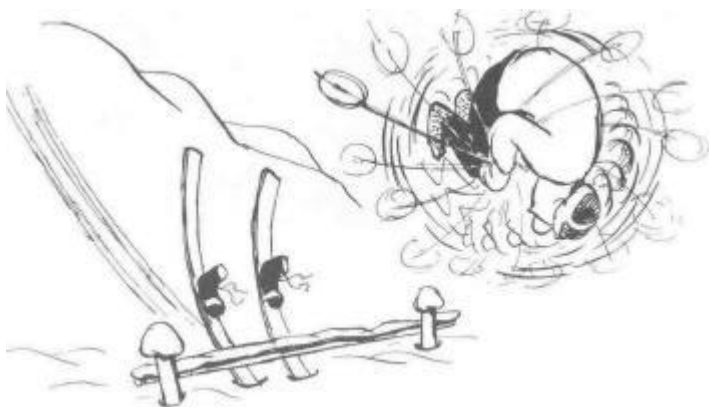
Das Auf- und Abspringen alter oder gebrechlicher Flugreisender während der Fahrt ist im Luftverkehr nicht gern gesehen. Im übrigen gilt für vorzeitiges Aussteigen: Rechte Hand am rechten Griff.

...daß Sie nicht skilaufen können

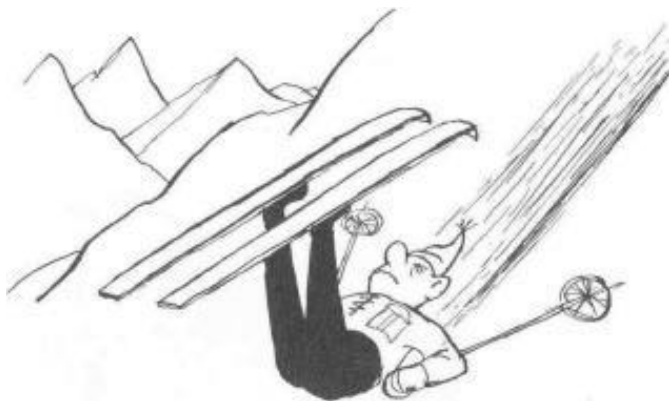
Heute ist der Aufenthalt im Wintersportparadies nicht mehr das Vorrecht begüterter Kreise. Die Piste gehört dem Volk. Ich nehme diese begrüßenswerte Tatsache zum Anlaß, die Vielzahl noch unerfahrener Wintersportler mit einigen Elementarbegriffen des Skifahrens vertraut zu machen.



DER KREUZSCHRITT ist die Grundhaltung zielstrebiges Pistenjägers. Er schult das Stehvermögen und besticht, richtig ausgeführt, durch scheinbar mühelose Eleganz.



DAS RIESENRAD dient zum Nehmen
kleinerer Hindernisse und vermittelt den
Eindruck ungezügelter Lebensfreude.



DIE SCHONFAHRT gewährleistet eine nahezu unbegrenzte Haltbarkeit der auf die Bretter aufgetragenen Wachsschicht. Noch nach Jahrzehnten sind Ihre Skier wie neu.

...daß Sie Reiseandenken sammeln wollen



Kleidsame Plaketten und Kofferkleber in künstlerischer Ausführung verleihen Ihnen das Fluidum weltmännischer Reise-Erfahrung.



Bei engem Kontakt zur einheimischen Bevölkerung (A) können Sie ebenso farbenfrohe wie preiswerte Andenken mit nach Hause nehmen (B).

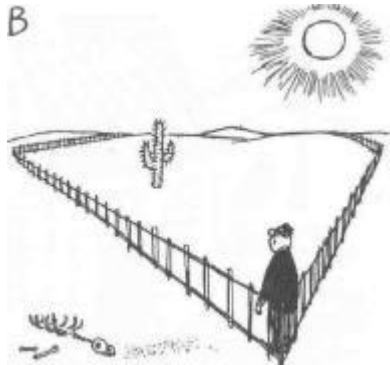


Durch sorgfältige Auswahl und geschickte Placierung seltener Erinnerungsstücke gestaltet sich ein Heim zum faszinierenden Mittelpunkt kultivierter Geselligkeit. Der abgebildete Herr M. Sch. verbringt seinen Urlaub alljährlich in einer westeuropäischen Hauptstadt, auf deren Namen ich mich nicht mehr besinne.



Fotografische Aufnahmen vermitteln den besten Eindruck froher Ferientage. Die obenstehenden Beispiele zeichnen sich, bei kleinen technischen Schwächen, durch besondere Lebensnähe aus: Fräulein Gertrud B. mit einem Bekannten in Neapel (Abb. 1 und 2), bei der Besichtigung eines unterirdischen byzantinischen Gewölbes (3) und - mit neuem Badeanzug- beim Wattlaufen in Cuxhaven (4).

... daß Sie ein Grundstück erwerben möchten



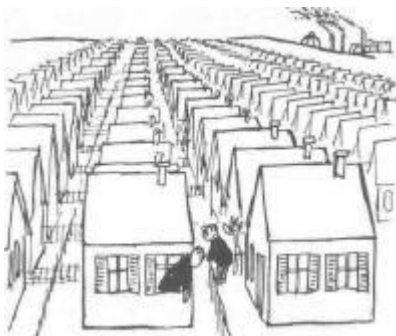
Grundstückskauf ist keine Frage des Einkommens. Auch für Sie ist der Betrag von DM 80,- für einen Quadratmeter in vornehmer Villengegend erschwinglich (A). Sollten Sie jedoch mehr Auslauf benötigen, bietet sich Ihnen zum selben Preis etwas außerhalb das erwünschte großzügige Objekt (B).



Unbefriedigt zeigt sich Herr P. Neugebauer nach Ankauf eines verkehrsgünstig gelegenen Grundstücks bei Hamburg: Das Überschreiten des Bahnkörpers ist auch Anliegern nicht gestattet.

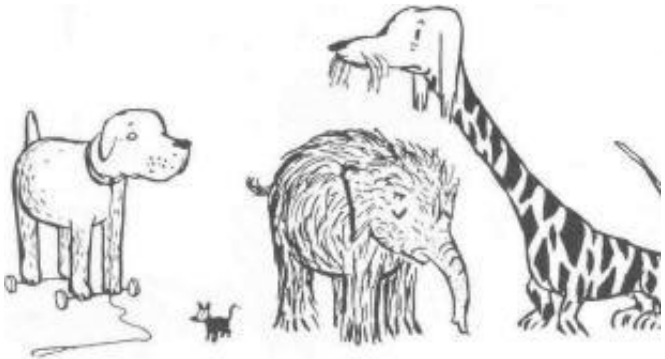


2

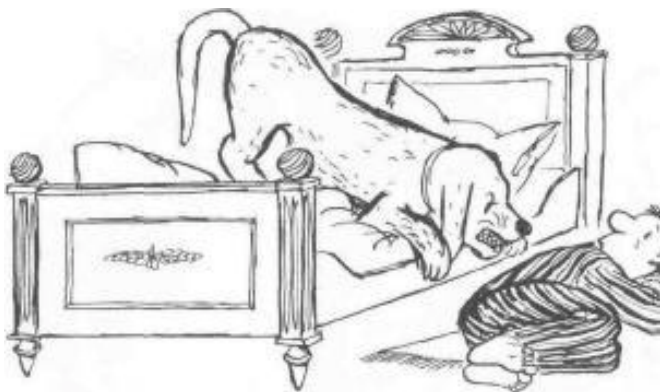


Der Kenner wählt seinen Baugrund in stillem Vorstadtgebiet (1). Nach kurzer Zeit verbindet ihn die Liebe zur Natur mit vielen Gleichgesinnten (2), die aus der lärmenden Großstadt in ländliche Ursprünglichkeit zurückgefunden haben.

...daß Sie einen Hund kaufen



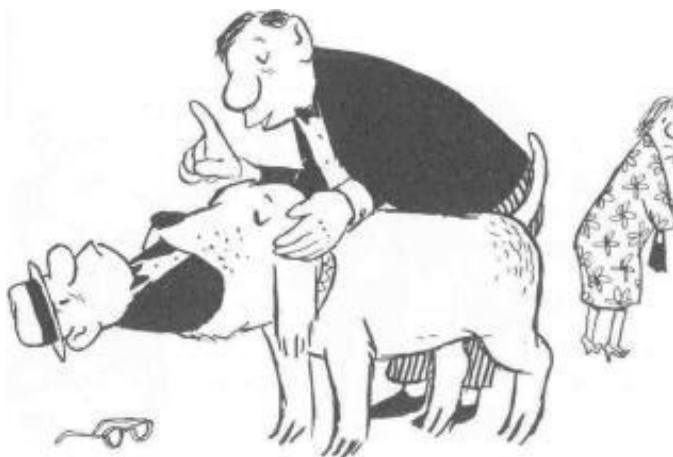
Hundekauf ist Vertrauenssache. Sollten Sie diese oder ähnliche Tiere als Hunde erwerben, müssen Sie mit Enttäuschungen rechnen. Merke: Hunde sollten nicht größer sein als Sofas, aber auch nicht kleiner als Rasierpinsel.



Ausreichende Nachtruhe gewährleistet jugendfrisches Aussehen auch für ältere Hunde. Die Frage des Plätzchens löst sich zwanglos am ersten Abend.



Hunde sind dankbar. Exemplare der Spitzen-
klasse werden auch in Augenblicken der
Gefahr ihre gute Erziehung nicht vergessen.

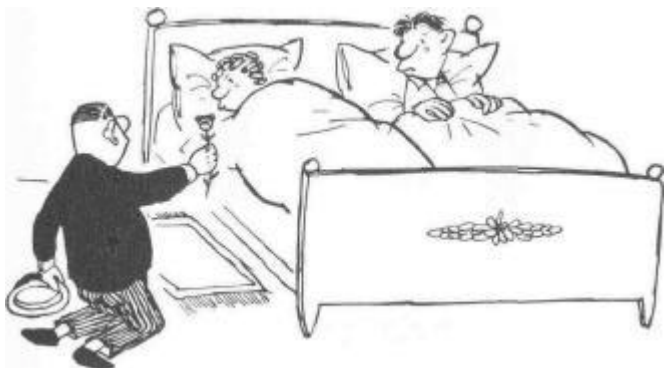


Hunde haben spaßige Einfälle, die von humorlosen Straßenpassanten oft mißverstanden werden. Halblaut »Pfui« rufen und beruhigend den Kopf streicheln (dem Hund).

...daß Sie eine Liebeserklärung machen wollen



Liebeserklärungen auf offener Straße erfordern sorgfältige Platzwahl, wenn dem leise gehauchten »Du« der angestrebte Erfolg nicht versagt bleiben soll.



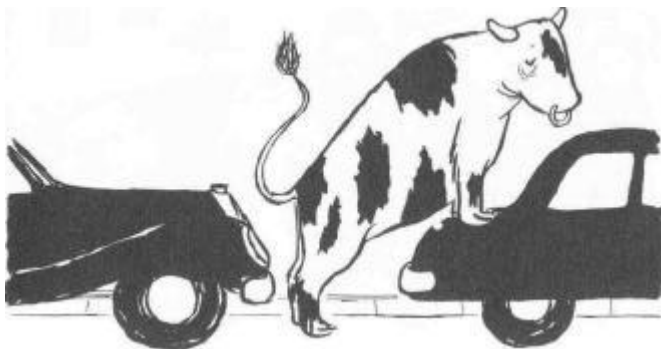
Auch erfolgsgewohnte Herren übersehen gelegentlich kleine, aber wichtige Umstände, die eine Liebeserklärung nicht ratsam erscheinen lassen.



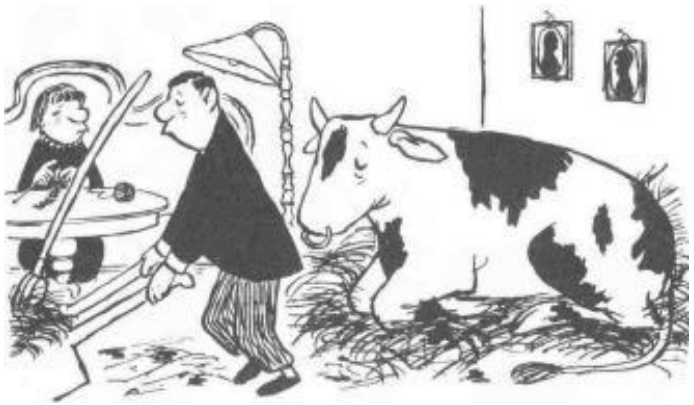
...daß Sie einen Ochsen geerbt haben



Auch durch sorgfältige Erziehung werden Sie das Tier nie ganz zu Ihresgleichen machen können, doch empfehlen wir, es an gewisse gesellschaftliche Formen zu gewöhnen. Vom Besuch der höheren Schule ist abzuraten.



Der neue Kamerad erweist sich bei Ritten durch die Innenstadt als geschickter Parkraumnutzer. Schwierigkeiten mit der Polizei sind nicht zu befürchten, da jeder Ochse am Straßenverkehr teilnehmen darf.

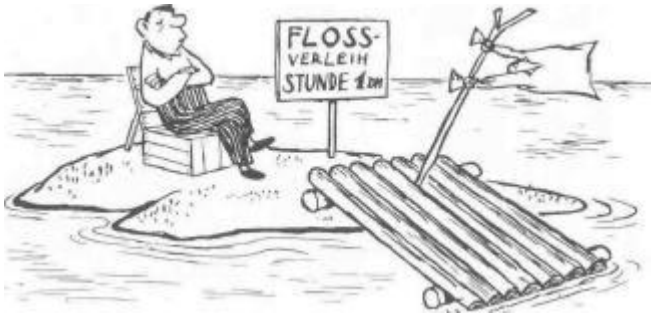


Peinliche Sauberkeit ist oberstes Gebot für jeden Viehhalter. Schnell liebt das Tier Ihr Wohnzimmer, wenn Sie es täglich ausmisten.



Falls sich der Ochse Ihrem Familienleben nicht anzupassen vermag, ist er auch in kleine handliche Teile zerlegbar und vielseitig zu verwenden.

... daß Sie auf eine einsame Insel verschlagen werden



Schiffbrüchige, die sich in finanziellen Schwierigkeiten befinden, können mit etwas geschäftlichem Fingerspitzengefühl in wenigen Jahren eine gesicherte Existenz aufbauen.



Am leichtesten fällt dem Naturfreund die unerwartete Situation. Für ihn gilt die Devise: Natur ist überall schön!

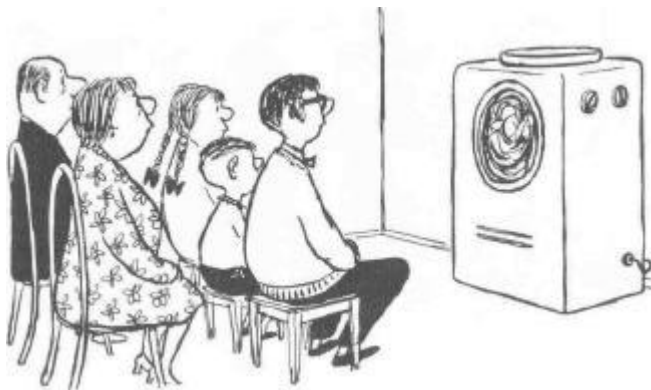
...daß Sie kein Fernsehgerät besitzen



Bescheidenen familiären Ansprüchen genügt eine einfache Laubsägearbeit, die auf ebenso originelle wie eindringliche Weise ein kurzweiliges Abendprogramm vermittelt.

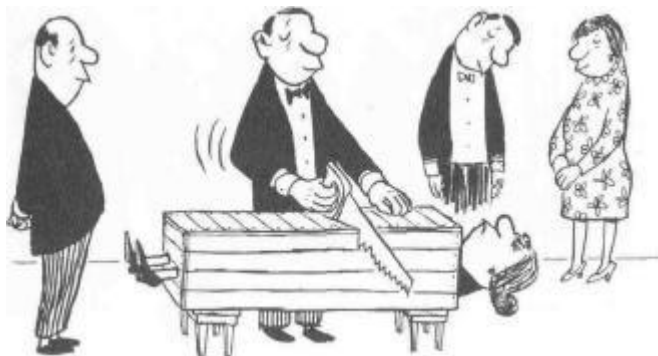


Bewohner von Mehrfamilien-Häusern können sich durch eine preiswerte bauliche Veränderung ein ganztägiges Programm ermöglichen, das in bezug auf Fernseh-Unterhaltung höchsten Ansprüchen genügt.



In vielen Fällen ersetzt schon eine Waschmaschine die technischen Feinheiten neuzeitlichen Fernseh-Stils, wobei sich in bequemer Form das Angenehme mit dem Nützlichen verbindet.

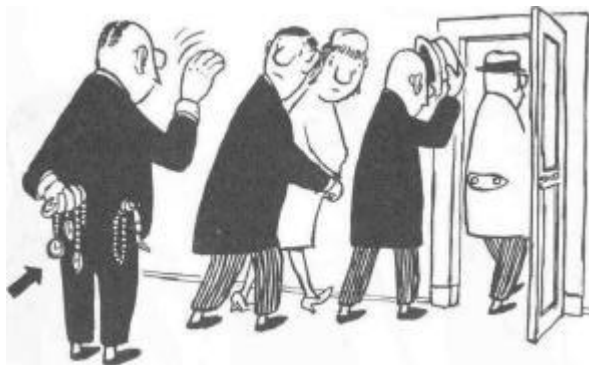
...daß Sie zaubern wollen



Ein beliebter Salontrick, zu dem Sie keinerlei Vorkenntnisse benötigen. Um Unannehmlichkeiten zu vermeiden, empfiehlt es sich jedoch, das Einverständnis der betreffenden Dame und eine Genehmigung der Mordkommission einzuholen. Merke: *Nur saubere Säge verwenden.*

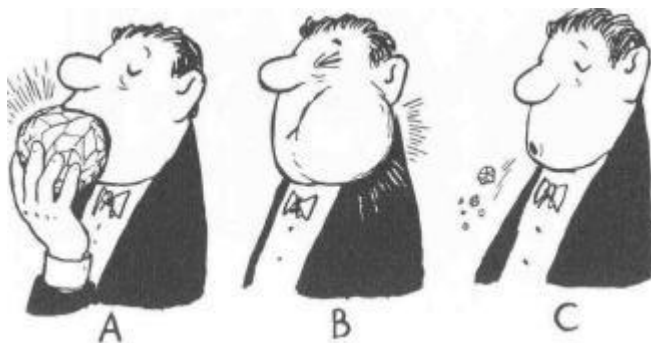


Schwierige Experimente unter Verwendung von Zuschauern sollten nur mit perfekten Sachkenntnissen begonnen werden. Das Vergessen wichtiger magischer Formeln wird von den Betroffenen nicht als unterhaltsam empfunden.



Kluge Hausherren krönen ihre Darbietungen durch das Verschwindenlassen von Uhren und Schmuck (Pfeil). Auf diese Weise wird sich der Abend für Ihre Gäste zu einem unvergeßlichen Erlebnis gestalten.

...daß Sie einen Zwei-Kilo-Brillant finden



Durch die Zungenprobe erhalten Sie die erwünschte Gewißheit über den Wert Ihres Fundes. Merke: *Echte Brillanten lassen sich nur selten im Munde zerkleinern.*

RICHTIG



FALSCH



Damen vornehmer Lebensart tragen Schmuckstücke von so ungewöhnlicher Kostbarkeit nicht aufdringlich zur Schau. Auch schlichtes Verbergen ermöglicht reizvolle Wirkung.

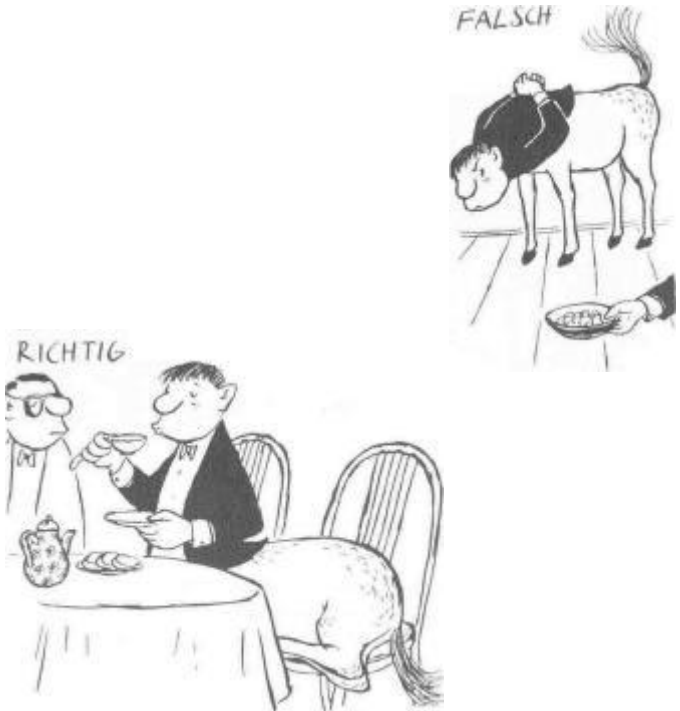


Der Besitz des unersetzlichen Kleinods verlangt gewisse Eingriffe auf privatem Gebiet, die von vielen Ehepaaren jedoch als angenehme Lösung begrüßt werden.



Dieser kühne Entschluß erspart Ihnen allen
Ärger mit dem ungewohnten Millionen-
Objekt. (Oder schicken Sie es per Post direkt
an: Lorient, München, Briener Straße 46.)
Merke: *Nur Armut macht glücklich.*

...daß Sie einen Zentauren besitzen



Zentauren sind leicht zu verletzen. Durch Fehler beim Servieren kann man sich die Zuneigung dieser gutmütigen, doch sensiblen Freunde des Menschen leicht für immer verschmerzen.



Jüngere Zentauren lassen häufig die nötige Reife vermissen (Bild). Ausgedehnte Erziehungsritte in scharfem Trab, aber auch Entspannung bei guter Lektüre und häuslichem Musizieren beruhigen die menschliche wie die tierische Hälfte Ihres vielseitigen Lieblings.

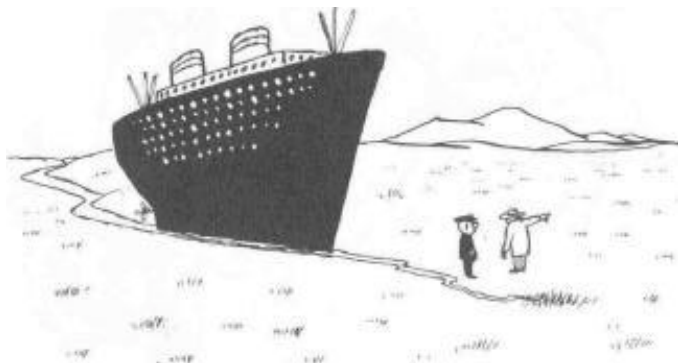


Der bequeme Zentaur (A) benötigt in öffentlichen Verkehrsmitteln zwei Fahrtausweise. Als Reisender mit Traglast (B) hat er Anspruch auf den Normaltarif. (Dasselbe gilt für Zentauren im Militärdienst oder unter vier Jahren.)

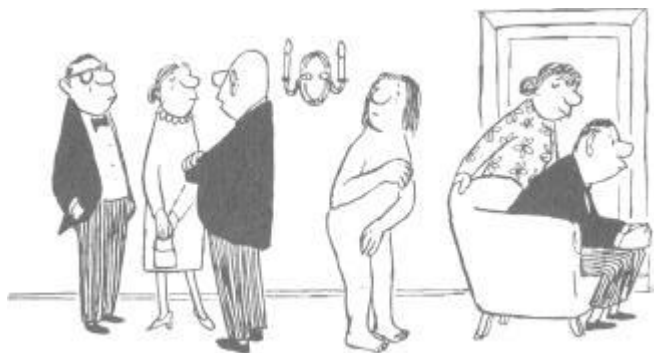


Weibliche Zentauren sind bisher unbekannt.
Bei Auftreten derselben handelt es sich um
Fälschungen oder Damen, die sich nur interes-
sant machen wollen.

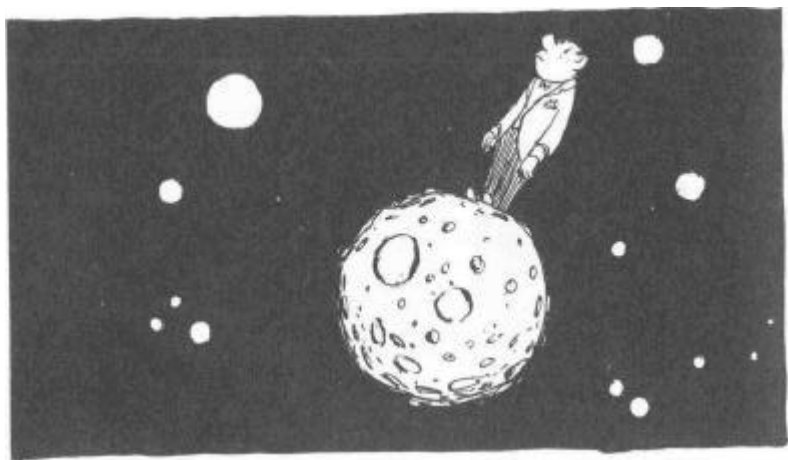
...daß Sie sich verirrt haben



Falls Sie in verantwortlicher Stellung Ihrem eigenen Orientierungssinn nicht trauen, werden Ihnen Einheimische gerne jede gewünschte Auskunft erteilen.



In dieser oder ähnlicher Lage leicht in den Arm kneifen. Wenn Sie nicht sofort aufwachen, Party unauffällig verlassen, auch wenn es grade sehr nett sein sollte.



Sparsame Vegetation und geringer Auslauf lassen vermuten, daß Sie auf einen (unbedeutenden) Himmelskörper geraten sind. Machen Sie es sich recht bequem, da Sie mit einem Aufenthalt von mehreren Millionen Jahren rechnen müssen.

Sachregister

- Ameisen 33
Atmosphäre, kultivierte 13
Aufnahmen,
 fotografische 54
Bettstatt, frühgotische 12
Befreiungskriege 15
Bevölkerung,
 einheimische 52
Bewußtsein, köstliches 12
Biedermeier 15
Blattläuse 33
Blockflöte 33
Brillanten, echte 78
Cuxhaven 54
Dampftramme 21
Effekte, modische 26
Elementarbegriff 48
Engerlinge 33
Erfrischung, diskrete 23
Erholung, erdnahe 36
Erlebnis, unvergeßliches 77
Experimente, schwierige 76
Fernsehstil, neuzeitlicher 74
Fertigungsmängel 39
Fingerspitzengefühl 70
Flugreisende, gebrechliche 47
Gartenzwerge, korpulente 32
Gediegenheit, stilvolle 12
Geschicklichkeitsübungen 22
Gründe, fadenscheinige 37
Haltbarkeit, unbegrenzte 50
Hälfte, tierische 83
Himmelskörper 88
Innenstadt 67
Jahreszeit, kalte 30
Karussellpferdchen 13
Kleinigkeiten, vertraute 36
Kleinod So
Knappheit, sommerliche 26
Kofferkleber 51
Kreuzschritt 48
Laubsägearbeit 72
Liebeserklärung 62/63
Maulwürfe 33
Methode 19
Milben 33
Mittelpunkt,
 faszinierender 53
Mobiliar, neuzeitliches 11
Motoren, hochgezüchtete 40
Motorsäge 21
Mordkommission 75
M. Seh., Herr 53
Mülheim (Ruhr) 32
Nachtruhe, stilreine 12
Neger, unappetitliche 33
Naturgenuß, primitiver 36
Neapel 54
Nebeneinnahmen,
 regelmäßige 16

Nestwärme, behagliche 10
Neugebauer, Herr 56
Ochse 66
Parkraumnutzer,
 geschickter 67
Placierung 53
Plaketten 51
Plastikhülle, kleidsame 27
Platzregen, warmer 26
Preßlufthammer 2 *i*
Programm, ganztägiges 73
Rasierpinsel 58
Reparaturen, schwierige 38
Riesenrad 49
Salonrick, beliebter 75
Säge, saubere 75
Seereisende 45
Scherzwort 39
Schnecken 33
Schonfahrt 50
Schlafwagen-Personal 42
Schule, höhere 66
Schwächen, technische 54
Schwierigkeiten,
 finanzielle 70

Spätbarock 14
Spitzenklasse 60
Straßenpassanten,
 humorlose 61
Strickgarnituren 30
Szislawczik 15
Tatsache,
 begrüßenswerte 48
Unannehmlichkeiten 41, 75
Unterbringung, achtlose 32
Ursprünglichkeit,
 ländliche 57
Vegetation, sparsame 88
Velourhut 27
Verstimmung, allgemeine 45
Volltrunkenheit 25
Vögel, spaßige 44
Wachsschicht 50
Wettlaufen 54
Wohlstand, angestrebter 17
Wühlmäuse 33
Zentauren, weibliche 85
Zuneigung 82
Zungenprobe 78







Wenn Sie das vorliegende Buch ungern
gelesen haben, werden Ihnen diese auch
nicht so recht gefallen.

Loriots Werke *im Diogenes Verlag*

»Was ich an Lorient mag, ist seine Intelligenz. Was ich am meisten an seinem Werk bewundere, ist die Art, wie gut alles gemacht ist – wie gut es gearbeitet ist, hätte ich beinahe gesagt, als wäre er ein Handwerker, ein Goldschmied etwa -, und meine damit nicht einen Oberflächenglanz, sondern das Wohldurchdachte, das durch und durch Ausgetüftelte, das mit Raffinement und größter Sorgfalt Erzeugte seiner Produktion.«

Patrick Süskind

Gesammelte Werke in vier Bänden in Kassette. Alle Bände auch als Einzel - ausgaben;

Loriots Großer Ratgeber

500 Abbildungen und erläuternde Texte geben Auskunft über alle Wechselfälle des Lebens

Loriots Heile Welt

Neue gesammelte Texte und Zeichnungen, erstmals >Loriots Telecabinet«

Loriots Dramatische Werke

Texte und Bilder aus sämtlichen TV-Sendungen seit Loriots Telecabinet

Möpse 6- Menschen

Eine Art Biographie

Außerdem liegen vor:

Loriots Großes Tagebuch

Erheblich erweiterte Ausgabe von >Loriots Tagebuch< und >Loriots Kommentare<

Loriots Ödipussi

Drehbuch mit zahlreichen, meist farbigen Fotos

Pappa anteportas

Drehbuch mit zahlreichen, meist farbigen Fotos

Sehr verehrte Damen und Herren

Reden und Ähnliches. Herausgegeben von Daniel Keel

Lorient

Mit einem Vorwort von Patrick Süskind und einem Nachwort von Lorient

Werkausgabe in Einzelbänden:

Loriots kleine Prosa

Mit vielen Zeichnungen des Verfassers

Loriots Tagebuch

Gezeichnete Kommentare zum Zeitgeschehen

Loriots Kleiner Ratgeber

Korrektes Verhalten in allen Lebenslagen

Loriots Kommentare

zu Politik, Kriminalistik, Wirtschaft, Kultur, Modernem Leben, Männer und Sport sowie Tier- und Frauenwelt

Herzliche Glückwünsche

Ein umweltfreundliches Erzeugnis

Der gute Ton

Das Handbuch feiner Lebensart

Für den Fall...

Der neuzeitliche Helfer in schwierigen Lebenslagen. Wort und Bild von Lorient

Der Weg zum Erfolg

Ein erschöpfender Ratgeber in Wort und Bild

Auf den Hund gekommen

44 liebevolle Zeichnungen. Eingeleitet von Wolfgang Hildesheimer

Umgang mit Tieren

Das einzige Nachschlagewerk seiner Art in Wort und Bild

Wahre Geschichten

Erzogen von Lorient

Der gute Geschmack

Erlesene Rezepte für Küche und Karriere

Nimm's leicht!

Eine ebenso ernsthafte wie nützliche Betrachtung in Wort und Bild

Neue Lebenskunst

in Wort und Bild

Menschen, die man nicht vergißt

Achtzehn beispielhafte Bildergeschichten

Szenen einer Ehe

in Wort und Bild

Von Lorient illustriert:

Kinder für Anfänger

Kein Leitfaden von Reinhart Lempp

Eltern für Anfänger

Eine Verständnishilfe von Reinhart Lempp

Die Ehe für Anfängerinnen

Wie man einen Ehemann erzieht, erlärnt von Hans Gmür

Enkel für Anfänger

Ein weises Handbuch von Reinhart Lempp

Liebesbriefe für Anfänger

Der klassische Liebesbriefsteller von Fritz Ammer und Georg Andreas. Mit einem Anhang »Moderne Liebesbriefe« von Lorient